

Eingang:

Die Gemeinde Bischofsheim erstattet den ansässigen Vereinen im Rahmen der Vereinsförderung die durch die Corona-Pandemie entstandenen Mindereinnahmen, soweit dies für die Aufrechterhaltung des Vereinszwecks im gegenwärtigen Umfang notwendig ist.

Antragsfrist
31.03.2021

Antrag auf Vereinsförderung im Rahmen der Corona-Pandemie durch die Gemeinde Bischofsheim

Art und Umfang der Förderung:

- Erwartete Gewinne durch Veranstaltungen, welche durch die Corona-Pandemie abgesagt wurden.
- Erwartete Gewinne durch Vermietungen der Vereinsstruktur, welche durch die Corona-Pandemie verunmöglicht wurden.
- Anträge, die sich auf Mindereinnahmen beziehen, die vor dem 11.03.2020 entstanden sind, sind nicht förderfähig.
- Berechnungsgrundlage: Durchschnittsgewinne durch Veranstaltungen und Mieteinnahmen der letzten 3 Jahre im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember

1. Angaben zum Verein

Name des Vereins

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

Steuernummer

Anzahl der Vereinsmitglieder (31.12.2019)

Gesamtsumme der Mitgliedsbeiträge 2020

Laufende Kosten (Jahressumme 2020)

(bei Sportvereinen: Isb h-Vereinsnummer)

2. Angaben zur Vereinsvertretung

Nachname, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax, Email

3. Angaben zur Bankverbindung

IBAN

BIC

Kreditinstitut

4. Gründe für Corona-bedingte Mindereinnahmen:

Bitte erläutern Sie kurz den konkreten Grund für die entstandenen Corona-bedingten Mindereinnahmen Ihres Vereins.
Benennen Sie kurz die Einnahmen, die aufgrund der Corona-Pandemie im ideellen und vermögensverwaltenden Bereich entfallen.
(Angaben in € bitte in Tabelle 6.1. und 6.3. aufführen)

5. Maßnahmen zur Verhinderung/Verringerung der Corona-bedingten Mindereinnahmen:

Bitte erläutern Sie kurz, welche Maßnahmen Sie getroffen haben, um den Schaden durch die Corona-Pandemie so gering wie möglich zu halten, wie beispielsweise Personalreduzierung (Ersparnisse in Euro bitte unter Punkt 6.2. und 6.4. aufführen)

6. Höhe der Corona-bedingten Mindereinnahmen:

6.1. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden folgende **Veranstaltungen** abgesagt:

Veranstaltung	Erwartete Einnahmen (potentielle Verluste 2020) (Durchschnittsgewinne durch Veranstaltungen der letzten 3 Jahre im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember)

6.2. Aufgrund der Corona-Pandemie kam es in 2020 zu folgenden **Einsparungen**:

Veranstaltung	Einsparungen (Einsparungen durch die Corona-Pandemie seit 11. März 2020)

→ _____ € Verluste insgesamt unter Berücksichtigung von
Einsparungen im Bereich Veranstaltungen

6.3. Aufgrund der Corona-Pandemie **entfielen** folgende **Mieteinnahmen**:

Immobilie	Erwartete Einnahmen (potentielle Verluste 2020) (Durchschnittliche Einnahmen durch Immobilien in den letzten 3 Jahren im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember)

6.4. Aufgrund der Corona-Pandemie kam es 2020 zu folgenden **Einsparungen**:

Immobilie	Einsparungen (Einsparungen durch die Corona-Pandemie seit 11. März 2020)

→ _____ € Verluste insgesamt unter Berücksichtigung von Einsparungen im Bereich Mietobjekte

Insgesamt kam es durch die Corona-Pandemie unter Berücksichtigung von Einsparungen zu einem Verlust von erwarteten Einnahmen in Höhe von _____ €.

7. Weitere Anträge

Für die vorliegenden Corona-bedingten Mindereinnahmen habe ich bereits öffentliche Finanzhilfen beantragt und ggf. erhalten:

Name Förderinstrument	Höhe der Förderung	Status
		<input type="checkbox"/> Beantragt <input type="checkbox"/> Erhalten
		<input type="checkbox"/> Beantragt <input type="checkbox"/> Erhalten
		<input type="checkbox"/> Beantragt <input type="checkbox"/> Erhalten

8. Abschließende Erklärungen

- Bitte beachten Sie, dass Ihr Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn Ihre Angaben vollständig und korrekt sind und Sie nachfolgende Punkte bestätigen:

- Ich versichere, dass die von mir angeführten Mindereinnahmen eine Folgewirkung der Corona-Pandemie und nach dem 11.03.2020 entstanden sind.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung von Soforthilfe in Form einer Billigkeitsleistung besteht.
- Ich bestätige, dass ich der Bewilligungsbehörde auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle.
- Mir ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche und unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrugs (§ 264 StGB) zur Folge haben können.
- Einer etwaigen nachträglichen Überprüfung durch die Finanzämter, die Rechnungsprüfung des Kreises Groß-Gerau oder die für meinen Antrag zuständige Gemeinde Bischofsheim stimme ich zu.
- Ich erkläre, dass ich anderweitige öffentliche Finanzhilfen zur Beseitigung des existenzbedrohenden Liquiditätengpasses für den ideellen Bereich und die Vermögensverwaltung meines Vereins insbesondere aus dem „Corona-Virus-Soforthilfeprogramm Hessen2020“ bzw. der darauf folgenden Überbrückungshilfe oder eines anderen Bundeslandes für kleine Unternehmen, Selbstständige und Angehörige Freier Berufe, weder beantragt noch erhalten werde.
- Sollte ich weitere öffentliche Finanzhilfen zur Beseitigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie beantragen, werde ich dies der Gemeinde Bischofsheim unverzüglich mitteilen.
- Mir ist bekannt, dass ich im Falle einer Überkompensation durch weitere öffentliche Finanzhilfen oder durch sonstige Entschädigungs- und/oder Versicherungsleistungen die erhaltende Billigkeitsleistung in der Höhe der Überzahlung verzinst zurückerstatten muss.
- Der Aufhebung des Steuer- (§30 AO) und Bankgeheimnisses stimme ich zu.
- Ich versichere an Eides statt, dass ich alle Angaben wahrheitsgetreu und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

9. Beizufügende Unterlagen

- Vorlage einer Legitimationsurkunde des vertretungsberechtigten Vorstands (z.B. Personalausweis oder Reisepass)

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) des vertretungsberechtigten Vorstandes

Ort, Datum

(Vereinsstempel)

Unterschriften

Datenschutzerklärung

Es wird darauf hingewiesen, dass die in den Antragsunterlagen aufgeführten Daten zur Bearbeitung des Förderantrags gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

Wird diese Einwilligung nicht erklärt oder im Nachgang widerrufen, führt dies dazu, dass keine Billigkeitsleistung gewährt werden kann oder eine bereits bewilligte Leistung zurückgefordert wird.

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) des vertretungsberechtigten Vorstandes

Ort, Datum

(Vereinsstempel)

Unterschriften